

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 87 (2002)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Himmlich-irdische Ferienpläne

Gott war ausgepumpt, müde, erschöpft. Er sagte zu Sankt Peter: "Weisst Du, ich brauche einen Urlaub. Hast Du irgendwelche Vorschläge wo ich hingehen könnte?" Petrus dachte nach, nickte mit dem Kopf und sagte:

"Wie wärs mit Jupiter? Dort ist es schön und warm zu dieser Jahreszeit."

Gott schüttelte den Kopf bevor er sagte, "Nein. Zu viel Schwerkraft. Du weisst, wie das meinem Rücken weh tut."

"Hmmm," Petrus dachte nach. "Gut, wie wärs mit Merkur?"

"Auf keinen Fall!" Gott schrie beinahe. "Dort ist es viel zu heiss für mich!"

"Jetzt hab ichs," sagte Petrus, und sein Gesicht leuchtete auf: "Wie wäre es, zur Erde hinunterzugehen für Deinen Urlaub?"

Glücksend meinte Gott, "Willst Du mich verkohlen? Vor zweitausend Jahren ging ich dort hin, hatte eine Affäre mit einem hübschen, jüdischen Mädchen und die reden IMMER NOCH darüber!"

J. Bretschneider, H.-G. Eschke
Lexikon freien Denkens

Angelika Lenz Verlag
31535 Neustadt
Erste Lieferung sofort erhältlich
180 Seiten mit Sammelmappe
Fr. 34.- inkl. Versand.

Bezugsquelle für die Schweiz:
Lexikon freien Denkens
Freidenker Zürich
Postfach 7210 8023 Zürich

pointiert

"Wenn die Affen katholisch würden und der Kirche nützen, ich bin sicher, sie sprächen einige heilig. Aber haben wir denn diesen Fall nicht schon?"

Karl-Heinz Deschner
(*1924)
Kirchenkritiker

Zweierlei Elen?

Bezeichnet da einer, wohl etwas unüberlegt, das schreckliche Geschehen des Holocaust als "Detail der Geschichte" und riskiert so Anklage wegen eines Vergehens gegen die Rassismusgesetze. Laut Lexikon heisst zwar "Detail" = die einzelnen Teile eines Ganzen, die genaueren Umstände einer Sache. Wenn dem aber so ist, wo liegt das Vergehen? Detail heisst eben nicht "Kleinigkeit", sondern auch "Einzelheit" (franz.-deutsches Wörterbuch).

Wenn aber der Bundesrat die historische Tatsache des Massenmordes am armenischen Volk nicht anerkennt, sondern die türkische Leugnung dieses Völkermordes unterstützt, macht er sich doch klar strafbar. Oder gibt es für unsere Regierung zweierlei Völkermorde anerkannte und verleugnete? Was ist mit dem Bundesrat los, er will doch dem Internationalen Strafgerichtshof beitreten, der alle für Völkermord Verantwortlichen verfolgen und bestrafen will. Da sollte doch auch die Schweiz, um einigermaßen glaubwürdig zu sein, Völkermord wie diesen anerkennen! Oder sind Holocaust-Leugner verwerflicher als Leugner des Völkermordes an den Armeniern? Jean Kaech, Bern

Basel (Union)

Jeden letzten Freitag im Monat ab 19 Uhr: Freie Zusammenkunft im Restaurant "Storchen" Basel.
Jeden 2. Dienstag im Monat: Vorstandssitzung um 19 Uhr

Schaffhausen

Jeden 3. Donnerstag im Monat 20 Uhr, Freie Zusammenkunft im Rest. "Falken", Schaffhausen

St. Gallen

Samstag, 6. Juli 2002 ab 10 Uhr
Gemütlicher Höck
im "Metropol", Arbon

Winterthur

Mittwoch, 3. Juli 2002 19.30 Uhr
Mittwoch-Stamm
im Hilfdi-Club, Technikumstrasse 90

Zürich

Dienstag 9. Juli 2002 13.30 Uhr
Schiffahrt ab Bürkliplatz nach Insel Ufenau (Der 9 Uhr-Pass des Verkehrsverbundes ist gültig)

Samstag 20. Juli 2002
Besuch des Freidenkerhauses in Bern (Details und Anmeldung siehe pers. Einladung)

